

Deutscher Meister

Gold für Sara Stängle und Jelena Wlk



In der Hitze von Grimma (Sachsen) erkämpfte sich unser Beachvolleyball-Duo Jelena Wlk/Sara Stängle vom VC Stuttgart am Wochenende bei den Deutschen U17-Meisterschaften die Goldmedaille.



Nach einer souverän gespielten Vorrunde, ohne einen Satz abzugeben, konnten die Mädels als Gruppensieger die Zwischenrunde überspringen und direkt in die Play Offs einziehen. Hier trafen sie auf das südbadische Duo Hund/Lippel und siegten mit 15:6 und 15:4.

In der nächsten Winnerrunde trafen Sara und Jelena auf das Lohhofer Duo Ittlinger/Pantelic. Pokalsieger und bayrischer Landesmeister 2009. Auch dieses Spiel ging mit 2:0 Sätzen an die Schwaben.



Jetzt war aber Schluss mit lustig, denn in der nächsten Winnerrunde ging es um den Einzug ins Halbfinale. Und ausgerechnet hier sollten die Mädels auf Jelenas Beachpartnerin von der Europameisterschaft im Juli 2009 treffen. Gleich das erste Spiel am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr, nach einer kurzen Nacht in der Turnhalle, hieß Stängle/Wlk gegen Brüggemann/Krebs. Wieder siegten die Schwaben mit 2:0 Sätzen.

Auch das Halbfinale gegen die Lokalmatadoren aus Grimma konnte mit 15:5 und 15:11, trotz lautstarker Unterstützung des heimischen Teams durch die Fans, gewonnen werden. - Finale 0 - 0oo...



Im Finale standen Sara und Jelena dem Landesmeister vom WVV, dem Team Schmitz/van Gemmeren, gegenüber.

Um 14.00 Uhr war Anpfiff und auf dem heißen Sand wurde auf beiden Seiten um jeden Ball gekämpft. Schließlich ging der erste Satz an die Mädels vom WVV. Doch das Duo Stängle/Wlk ließ sich nicht

unterkriegen und konnte den zweiten Satz mit kampfstarken Aktionen gutem Zuspiel und harten Angriffen mit 15:11 für sich entscheiden. Jetzt war der Knoten geplatzt und auch der dritte Satz ging mit 15:9 an Sara Stängle und Jelena Wlk.



Leider hatte Alexandra Bura (VC Stuttgart) mit ihrer Partnerin Susanne Lotz eine schwerere Gruppe erwischt. Sie konnten sich als Gruppendritten über die Zwischenrunde zwar für das Hauptfeld qualifizieren schieden aber am Ende mit zwei unglücklichen Niederlagen aus und kamen auf den guten 13.Platz.